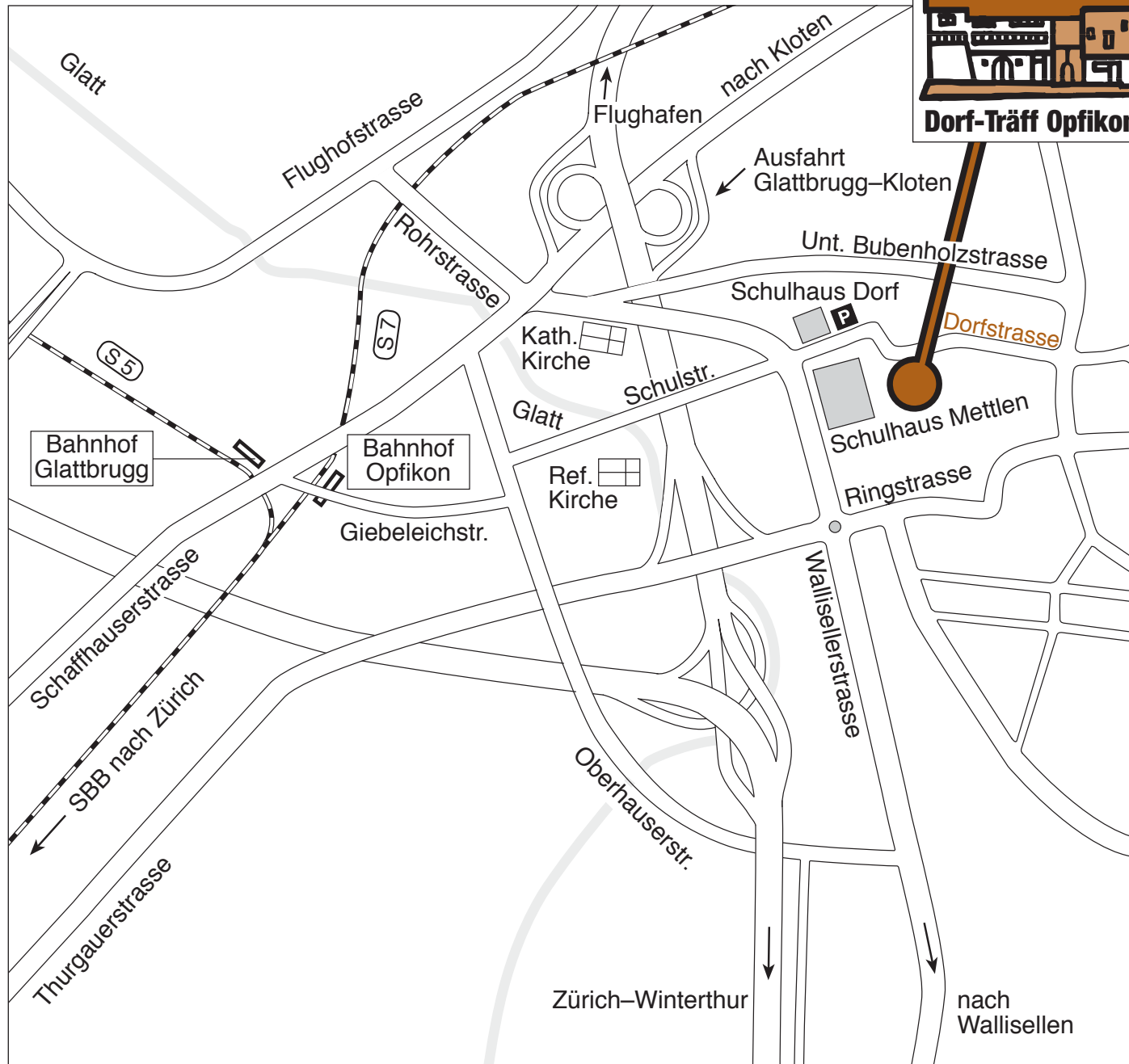


## Situationsplan



## Dorf-Träff Opfikon

Das bald 350jährige Haus steht mit vornehmer Zurückhaltung und einer gewissen Verschlossenheit am Brunnenplatz des Opfiker Unterdorfes. Es gibt seine Vergangenheit nicht ohne weiteres preis. Auch die schriftliche Überlieferung ist spärlich und betrifft vor allem die Rechtsverhältnisse der jeweiligen Hausbesitzer. Es ist zwar gelungen, den Hof bis ins Mittelalter zurückzuverfolgen und eine lückenlose Besitzerliste vom Hausbau bis in die heutige Zeit aufzustellen; doch vom Schicksal und vom täglichen Leben dieser Bewohner schweigen die Bücher.



**Die Türen stehen  
offen**

## Dorf-Träff-Beizli

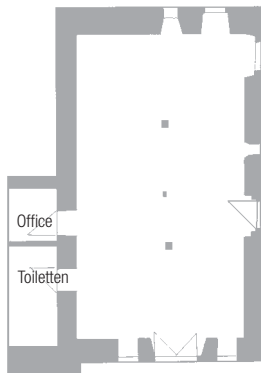


Chuchibode vom Fäldhof

Gesellschaftsraum  
Vormals ein Weinkeller. Der 75 Quadratmeter grosse, rustikale und dennoch funktionell eingerichtete, ebenerdig zugängliche Raum steht allen zur Miete nach den Angaben auf dem Beilageblatt zur Verfügung. Tische und Stühle reichen für 50 Personen. Eine kleine Küche mit Geschirr kann dazu gemietet werden.



Chachelofe vos Rügers Huus



Eingang Dorfplatz



Stägegländer vos Anteners Huus

## Ortsmuseum



### Ortsmuseum

Hinter allen gezeigten Türen fand einst echtes Opfiker Familienleben statt. So karg der Alltag der verschiedenen Generationen war, so einfach und ehrlich ist auch das wieder zusammengetragene Interieur. Die Museumswohnung will nicht mehr sein, als ein Spiegel des einstmaligen dörflichen Lebens mit seinem Existenzkampf, den handwerklichen Fähigkeiten und den kleinen Eitelkeiten seiner Bewohner. Jeden ersten Sonntag im Monat lädt Familie Opfi ein, und zwar von 14 bis 17 Uhr.

## Genossenschafter/–in

Um Genossenschafter/–in zu werden, ist wie folgt vorzugehen:

- Zeichnungsschein ausfüllen
- pro gewünschten Anteilschein Fr. 100.– einzahlen

Die Zustellung des Anteilscheines erfolgt per Post. Keine Verzinsung, jedoch profitieren Sie als Genossenschafter/–in von einem Mieterrabatt bei der Benutzung von Gesellschaftsräumen.

Sie erhalten regelmässig Einladungen zu Vernissagen und zu Dorf-Träff-Aktivitäten.

## Galerie Dorf-Träff



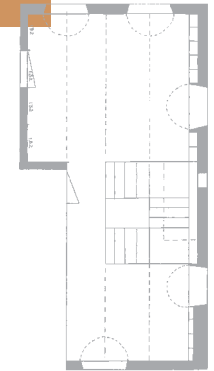
Die 2-Etagen-Galerie steht Künstlern, Kunsthandwerkern und Gruppen für Ausstellungen zur Verfügung. Das Dorf-Träff-Team hilft mit Rat und Tat bei der Realisation. Für Verkaufsausstellungen muss eine Provision abgeliefert werden. Interessenten informieren sich bei der Verwaltung.

### Dachbode

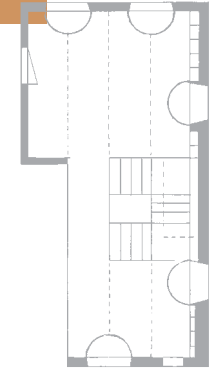


In Ergänzung zum Ortsmuseum werden Wechselausstellungen gezeigt. In der übrigen Zeit kann der geheizte Dachraum gemietet werden. Er eignet sich besonders für Schulungszwecke und ist mit einer Projektionswand ausgerüstet.

1. OG



2. OG



Dachbode

